JÜDISCHES MUSEUM AUGSBURG SCHWABEN

Pressemitteilung
Augsburg, 19.01.2024

"TRANSITIONS. Jüdische Perspektiven auf die Gegenwart"

Eine Sonderausstellung in der Ehemaligen Synagoge Kriegshaber zeigt in den kommenden Monaten multimediale Kunstwerke junger und internationaler jüdischer Künstler*innen

25. Januar bis 30. Juni 2024 | Ehemalige Synagoge Kriegshaber

Unsere Gesellschaft erlebt gerade eine Zeit der Umbrüche und des Wandels. Es gilt die Zukunft neu zu denken und mitzugestalten. Vor diesem Hintergrund präsentiert die Ausstellung „Transitions. Jüdische Perspektiven auf die Gegenwart" Werke **jüdischer Künstler*innen**, die diesen Zustand des „Dazwischen" untersuchen.

Neun internationale Kunstschaffende, u. a. aus Mexiko, Israel und der Ukraine, zeigen **multimediale Werke**, von Videoarbeiten über Fotografien bis hin zu Soundart. Diese thematisieren unterschiedliche Aspekte des gesellschaftlichen Wandels und beleuchten sowohl die Herausforderungen als auch die Potenziale, die dieser mitbringt: Welche Einflüsse haben gesellschaftliche Veränderungen auf das eigene Leben? Wie funktioniert Zusammenleben in einer vielfältigen und vernetzten Welt? Welche Traditionen sollen bewahrt werden? Und welche Rolle spielt die öffentliche Erinnerungskultur für ein gelingendes Miteinander? Die Werke spiegeln zudem wider, dass es auch innerhalb der jüdischen Gemeinschaft unterschiedliche Positionen zu den gegenwärtigen Entwicklungen und Diskursen gibt.

Die in der Ausstellung gezeigten Kunstwerke entstanden vor dem Überfall der islamistischen Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023. Doch die von ihnen aufgeworfenen Fragen haben nicht an Aktualität verloren. Beim Blick auf die Reaktionen auf den 7. Oktober und auf die jüngsten Statistiken zu Antisemitismus und Rassismus, ist die Frage, wie wir künftig zusammenleben möchten, drängender denn je.

Die Ausstellung ist bis zum 30. Juni 2024 in der Ehemaligen Synagoge Kriegshaber zu sehen. Begleitet wird sie von einem umfangreichen **Rahmenprogramm** mit Führungen, Kunstfrühstücken, Podiumsdiskussionen und einem Kunstworkshop für Jugendliche.

Über Dagesh – Jüdische Kunst im Kontext: *Als Plattform und Netzwerk unterstützt Dagesh junge jüdische Künstler*innen. Das in Berlin ansässige Kollektiv will unterschiedlichen jüdischen Positionen Raum geben, die das aktuelle jüdische Selbstverständnis in Deutschland mithilfe künstlerischer Arbeiten reflektieren, neudefinieren und formen.*

Eine Ausstellung von Dagesh – Jüdische Kunst im Kontext in Zusammenarbeit mit dem Jüdischen Museum Augsburg Schwaben

Pressemitteilung
Augsburg, 19.01.2024

Beteiligte Künstler*innen: Liliana Farber (URY/USA), Eduard Freudmann (AT), Oree Holban (ISR), Nikolay Karabinovych (UKR/BEL), Nicolás Melmann (ARG/D), Carlos Metta (MEX), Elianna Renner (CH/D), Aaron Samuels (USA), Hadas Tapouchi (ISR/D)

Kurator: Daniel Laufer (Künstler & Gründungskurator von Dagesh/Berlin)

Laufzeit: 25.01. – 30.06.2024

Ausstellungsort: Jüdisches Museum Augsburg Schwaben,
Ehemalige Synagoge Kriegshaber, Ulmer Straße 228, 86156 Augsburg

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag: 14-18 Uhr

Eintritt: 6,00 € | 3,00 € ermäßigt

Weitere Informationen: https://jmaugsburg.de/ausstellungsarchiv/transitions/

Vorabführung für Pressevertreter*innen

Einführung und Vorabführung durch die Ausstellung in der Ehemaligen Synagoge Kriegshaber für Pressevertreter*innen mit Kurator Daniel Laufer sowie Museumsdirektorin Dr. Carmen Reichert am **Donnerstag, 25. Januar 2024, 11 Uhr**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung für die Vorabführung bis zum 24. Januar per Mail an annika.ramsaier@jmaugsburg.de oder telefonisch unter 0151-64 93 62 21

Ausstellungseröffnung mit anschließendem DJ-Set

25. Januar 2024 | ab 18.30 Uhr

Ab 18.30 Uhr: freie **Ausstellungsbesichtigung** in der Ehemaligen Synagoge Kriegshaber

19.30 Uhr offizielle **Eröffnung** in der benachbarten Spielstätte Altes Rock Café des Staatstheaters Augsburg. Grußwörter von Dr. Carmen Reichert (Direktorin JMAS) und Jürgen Enninger (Referent für Kultur, Welterbe und Sport der Stadt Augsburg). Im Anschluss gib Kurator Daniel Laufer (Dagesh) im Gespräch mit Dr. Malin Drees und Monika Müller (JMAS) eine Einführung in die Ausstellung. Anschließend Stehempfang im Alten Rock Café.

Ab 21.00 Uhr eigens zusammengestelltes **DJ-Set** mit Kurator Daniel Laufer im Alten Rock Café

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung unter empfang@jmaugsburg.de oder 0821-51 36 11 gebeten. Zum DJ-Set ab 21 Uhr sind spontane Gäste herzlich willkommen

JÜDISCHES MUSEUM AUGSBURG SCHWABEN

Pressemitteilung
Augsburg, 19.01.2024

Begleitprogramm zur Ausstellung

Kunst & Croissant

Frühstücksgespräche zu „TRANSITIONS“ mit Künstler*innen und Kunstexpert*innen aus Augsburg. Im Anschluss an einen gemeinsamen Ausstellungsrundgang wird bei Kaffee und Croissants diskutiert.

25. Februar | 11 Uhr |mit Leila El-Dwaik, Pangäa:Kollektiv Augsburg

14. April | 11 Uhr | mit Norbert Kiening, Berufsverband Bildender Künstler Schwaben-Nord und Augsburg

2. Juni | 11 Uhr | mit Dr. Thomas Elsen, H2-Zentrum für Gegenwartskunst im Glaspalast

Podiumsdiskussion zur Repräsentation von Minderheiten im Stadtraum

mit Museumsdirektorin Dr. Carmen Reichert

17. März | 19.30 Uhr | im Staatlichen Textil- und Industriemuseum Augsburg)

Im Rahmen der Konferenz „Minorities, their Past, and their Cities“ (17. – 19. März | im Staatlichen Textil- und Industriemuseum Augsburg)

In Kooperation mit dem Staatlichen Textil- und Industriemuseum Augsburg, dem Bukowina-Institut an der Universität Augsburg und der Philologisch-Historischen Fakultät der Universität Augsburg. Realisiert mit einem Stipendium der Ernst von Siemens Kunststiftung

Dagesh on Tour

Kunstworkshop für Jugendliche

8. & 9. Juni | ganztägig | im Kulturhaus abraxas

Finissage

Öffentliche Führung mit Kurator Daniel Laufer

30. Juni | 15 Uhr

Pressemitteilung
Augsburg, 19.01.2024

Vermittlungsangebot

Öffentliche Führungen

4. Februar | 15 Uhr

17. März | 11 Uhr

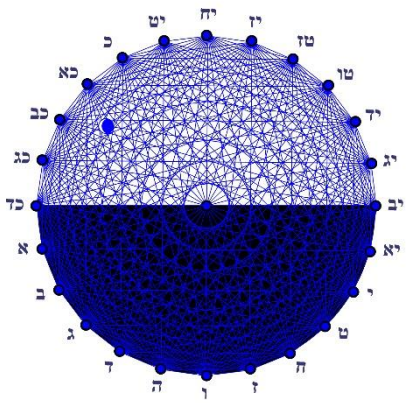
5. Mai | 15 Uhr

Zu den Führungen ist eine Anmeldung jeweils spätestens zwei Tage vorher unter empfang@jmaugsburg.de oder 0821 51 36 11 erforderlich.

Gruppenführungen nach Vereinbarung

Buchung unter Tel. 0821 – 44 42 87 17 oder kh@jmaugsburg.de

Bildmaterial

	Liliana Farber, timeprotocol.net, web app, 2021 *Mit freundlicher Genehmigung der Künstlerin*
	Nikolay Karabinovych, Even Further, Einkanal-Video, Sound, Farbe, 06:22 min, 2020 *Mit freundlicher Genehmigung des Künstlers und M HKA, Museum van Hedendaagse Kunst Antwerpen*

JÜDISCHES MUSEUM AUGSBURG SCHWABEN

Pressemitteilung
Augsburg, 19.01.2024

	Nikolay Karabinovych, Even Further, Einkanal-Video, Sound, Farbe, 06:22 min, 2020 *Mit freundlicher Genehmigung des Künstlers und M HKA, Museum van Hedendaagse Kunst Antwerpen*
	Oree Holban & Elianna Renner, The Talking Bush, HD Video, 20:21min, 16:9, Farbe, 2021 *© VG Bild-Kunst Bonn, 2024*
	Oree Holban & Elianna Renner, The Talking Bush, HD Video, 20:21min, 16:9, Farbe, 2021 *© VG Bild-Kunst Bonn, 2024*
	Schandwache – Vigil of Disgrace, HD Video, 12:56 min, 2021 *Credit: Künstler*innengruppe Schandwache*

JÜDISCHES MUSEUM AUGSBURG SCHWABEN

Pressemitteilung
Augsburg, 19.01.2024

	Schandwache – Vigil of Disgrace, HD Video, 12:56 min, 2021 *Credit: Künstler*innengruppe Schandwache*
	Hadas Tapouchi, Memory Practice, Farbfotografien, 70 x 70 cm, 2013-2023 *Mit freundlicher Genehmigung der Künstlerin* Fotografie: Ehemals Michelwerke, Ulmer Straße 160a, Augsburg
	Hadas Tapouchi, Memory Practice, Farbfotografien, 70 x 70 cm, 2013-2023 *Mit freundlicher Genehmigung der Künstlerin* Fotografie: Ehemals Ballonfabrik, Austraße 35, Augsburg

JÜDISCHES MUSEUM AUGSBURG SCHWABEN

Pressemitteilung
Augsburg, 19.01.2024

	Hadas Tapouchi, Memory Practice, Farbfotografien, 70 x 70 cm, 2013-2023 *Mit freundlicher Genehmigung der Künstlerin* Fotografie: Ehemals Maschinenfabrik Keller & Knappich, Ulmer Straße 56-74, Augsburg

Die Fotos können im Rahmen der Presseberichterstattung unter Angabe des vollständigen Bildnachweises kostenfrei verwendet werden. Hochauflösende Versionen finden Sie im Pressebereich unserer Homepage unter www.jmaugsburg.de/presse zum Download.

JÜDISCHES MUSEUM AUGSBURG SCHWABEN

Pressemitteilung
Augsburg, 19.01.2024

Mit freundlicher Unterstützung von

Finanziert durch ArnoBuchegger Stiftung

AVA. Die Umwelt in guten Händen.

VEREIN DER FREUNDE UND FÖRDERER DES JÜDISCHEN KULTURMUSEUMS AUGSBURG-SCHWABEN E. V.

Stadt Augsburg

österreichisches kulturforum ber

In Kooperation mit

DAGESH JÜDISCHE KUNST IM KONTEXT

BBK BERUFSVERBAND BILDENDER KÜNSTLER SCHWABEN-NORD UND AUGSBURG E.V.

STAATSTHEATER AUGSBURG

abraxas KULTURHAUS_AUGSBURG

Bukowina-Institut an der Universität Augsburg

kunstsammlungen museen augsburg

tim Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg

UNA Universität Augsburg Philologisch-Historische Fakultät

Pressekontakt:
Annika Ramsaier
Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

annika.ramsaier@jmaugsburg.de
Tel. 0151-64 93 62 21

Jüdisches Museum Augsburg Schwaben
Halderstr. 6-8 | 86150 Augsburg
www.jmaugsburg.de

Facebook: @juedischesmuseumaugsburg
Instagram: @juedischesmuseum_augsburg